

Freitag, 28.03.2025

GREEN BORDER – Filmvorführung & Diskussion*

Film: PL 2023; **Regie:** Agnieszka Holland mit Jalal Altawil, Maja Ostaszewska; 147 Min.; ab 12 Jahren

In dem eindringlichem Drama tauchen wir tief in die bewegende Geschichte einer syrischen Familie und einer älteren Afghanin namens Leila ein. Auf der Flucht suchen diese im Schatten der polnisch-belarussischen Grenze verzweifelt nach Zuflucht. Getäuscht durch politische Versprechen und angetrieben von der Sehnsucht nach Sicherheit, geraten sie in den undurchdringlichen Wäldern und Sümpfen zwischen alle Fronten.

Mit Einführung und anschließender Diskussion.

Termin: Freitag, 28.03.2025, 17:00 – 21:00 Uhr
Ort: Filmstudio im Forum, VHS Leverkusen, Am Büchelhof 9, Leverkusen-Wiesdorf
Veranstaltet von: Stadt Leverkusen, Kommunales Kino, Flüchtlingsrat Leverkusen, Caritasverband Leverkusen e.V., AWO, KJA LRO gGmbH, ASB und Integrationsrat der Stadt Leverkusen

Montag, 31.03.2025

Antidiskriminierende Strukturen an Schulen

Fachtag am Geschwister-Scholl-Berufskolleg

Unsere Schule soll ein Raum sein, in dem SchülerInnen Schutz geboten wird und Vielfalt Anerkennung erfährt. Aber *Was bedeutet Diskriminierung? Wo fängt Diskriminierung an? Wie kann ich intervenieren, wenn SchülerInnen untereinander diskriminieren oder Diskriminierung durch Lehrende erfahren?* Kollegium und SchulsozialarbeiterInnen des Geschwister-Scholl-Berufskollegs arbeiten in Workshops an konkreten Handlungsempfehlungen im Umgang mit Diskriminierung, der Umsetzung der Thematik im Unterricht und an Bausteinen für ein Schutzkonzept. Fokus ist dabei stets die Reflexion der eigenen Position sowie die konkrete Gestaltung des Schulalltags, in dem die Würde aller an Schule beteiligten Personen stets gewahrt werden soll.

Termin: Montag, 31.03.2025, 8.00 – 16.00 Uhr
Ort: Geschwister-Scholl-Berufskolleg, Bismarckstraße 207–209, Leverkusen-Wiesdorf
In Kooperation mit: Stadt Leverkusen (Kommunales Integrationszentrum, Antidiskriminierungsstelle, Schulpsychologischer Dienst), Caritasverband Leverkusen e.V.

Donnerstag, 03.04.2025

ASADUR – Filmvorführung mit Regisseur Memet Emin Yıldız*

Film: TR 2024; **Regie:** Memet Emin Yıldız; 50 Min.

Der Film beleuchtet das Trauma, das armenische Kinder während des Völkermords an den Armeniern erlitten haben, und folgt Asadur, der in Malatya in der Türkei aufwuchs und sich auf die Suche nach seiner unterdrückten armenischen Identität begibt. Durch seine persönliche Spurensuche wird Asadur zum Symbol für den fortwährenden Kampf um Identität in der armenischen Gemeinschaft. Die Dokumentation thematisiert die tiefen Spuren, die die Leugnung des Völkermords hinterlassen hat, und fordert dazu auf, die kollektiven Erinnerungen zu bewahren.

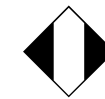
In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung. Der Film wird im türkischen Original mit deutschen Untertiteln gezeigt. Der Filmemacher Memet Emin Yıldız ist für ein Gespräch zu Gast.

Termin: Donnerstag, 03.04.2025, 19.00 – 21:00 Uhr
Ort: Filmstudio im Forum, VHS Leverkusen, Am Büchelhof 9, Leverkusen-Wiesdorf
Veranstaltet von: Stadt Leverkusen, Kommunales Kino & Heinrich-Böll-Stiftung

* Bei diesen Filmvorführungen ist der Eintritt 6,00 €.



Beteiligte Institutionen:



Stadt Leverkusen



gleichstellungs büro Stadt Leverkusen



vhs Leverkusen



caritas LEVERKUSEN



Quartiers Treff Wiesdorf



ASB Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Bergisch Land e.V.



FLÜCHTLINGSRAT LEVERKUSEN KFR

Weitere Informationen: www.integration-in-leverkusen.de



Kommunales Integrationszentrum Leverkusen



INTEGRATIONS RAT DER STADT LEVERKUSEN



vhs lev Kommunales KINO



vielfalt. viel wert. caritas



AWO



katholische jugendagentur Leverkusen · Rhein-Berg · Oberberg

Internationale Wochen gegen Rassismus

17. – 30.03.2025



Zum inzwischen siebten Mal nimmt die Stadt Leverkusen an den bundesweiten **Internationalen Wochen gegen Rassismus** teil. Damit bezieht die Stadt gemeinsam mit vielen weiteren Organisationen vor Ort klar Stellung gegen Rassismus, Antisemitismus und Menschenfeindlichkeit in unserer Stadt. Denn: Leverkusen macht sich gemeinsam stark für Vielfalt! Die Internationalen Wochen gegen Rassismus werden bundesweit von der **Stiftung gegen Rassismus** angestoßen. Dieses Jahr stehen sie unter dem Motto „Menschenwürde schützen“ und finden vom 17. bis 30. März 2025 statt.

Die Menschen in Leverkusen erwartet wieder ein vielfältiges Programm, angeboten von Vereinen, Wohlfahrtsverbänden und der Stadtverwaltung. Dabei sind zum Beispiel eine kreative Aktion für Kinder und Erwachsene, interessante Workshops und ein spannendes Filmprogramm für Groß und Klein. So rückt über zwei Wochen **das vielfältige Miteinander in Leverkusen** in den Mittelpunkt: Menschenfeindlichkeit aller Art hat in Leverkusen keinen Platz.

Ein Zeichen setzen, das wollen in diesem Jahr auch Sportvereine aus Leverkusen, gemeinsam mit dem Kommunalen Integrationszentrum. Unter dem Motto „**Gemeinsam stark für Vielfalt – Fairplay in unserer Stadt**“ zeigen die Vereine, dass Vielfalt und Fairplay zum Miteinander im Sport und auch in der Stadtgesellschaft gehören.

Auch die Leverkusener am Ludwig-Erhard-Platz erstrahlt im März mit dem Slogan „**Gemeinsam stark für Vielfalt**“. Unter diesem Motto vernetzen sich Stadtverwaltung, ehrenamtliche Gruppen und Wohlfahrtsverbände in der Arbeitsgruppe **Bürgerschaftliches Engagement Integration/Flucht** und fördern das **Ehrenamt im Bereich Integration in Leverkusen**.

Koordiniert werden die Internationalen Wochen gegen Rassismus vom **Kommunalen Integrationszentrum der Stadt Leverkusen**.



Stadt Leverkusen



Dienstag, 18.03.2025

Workshop:

Männer mit Flucht- und Einwanderungsgeschichte zwischen Problem- und Ressourcenfokus?!

Prof. Dr. Michael Tunç setzt sich kritisch mit stereotypen Bildern von Männlichkeit in der Migrationsgesellschaft auseinander: Woher kommt die Idee von vermeintlich fremden, patriarchalen Problem-Männlichkeiten im Bereich Migration?

Die Veranstaltung für Ehrenamtliche und Fachkräfte weitet den Blick auf die vielfältigen Leitbilder von Männern mit Flucht- und Einwanderungsgeschichte und begreift diese vielmehr als Ressource für die praktische Arbeit. Die Teilnehmenden sind dabei herzlich eingeladen, ihre Erfahrungen aus der praktischen Arbeit mit der Zielgruppe in die Diskussion einzubringen.

Termin:	Dienstag, 18.03.2025, 14.00 – 17.30 Uhr
Für:	Haupt- und ehrenamtliche Aktive im Feld Soziales & Migration
Ort:	Raum 304 im 3. OG des „Wiesdorfer Treff“, Hauptstraße 133 – 137, Leverkusen-Wiesdorf
Referent:	Prof. Dr. Michael Tunç
Anmeldung:	Bitte bis 11.03.2025 per E-Mail an ki@stadt.leverkusen.de
Veranstaltet von:	Stadt Leverkusen, Kommunales Integrationszentrum

Mittwoch, 19.03.2025

IN MIR TANZE ICH – Das Klezmer-Projekt

Film: A 2024; Regie: Leandro Koch, Paloma Schachmann
117 Min., ohne Altersbeschränkung

Der frustrierte jüdische Hochzeitsfilmer Leandro interessiert sich nicht für die Religion seiner Familie. Als er sich in die Klezmer-Klarinetistin Paloma verliebt, erfindet er ein Dokumentarfilmprojekt, damit er Zeit mit ihr verbringen kann. So beginnt eine faszinierende Reise quer durch Osteuropa auf der Suche nach verschollenen Klezmer-Melodien. Diese blieben angeblich in der Musik-Tradition der Roma-Minderheit erhalten, die vor dem Zweiten Weltkrieg Tür an Tür mit den Juden lebte.

Termin:	Mittwoch, 19.03.2025, 17.00 – ca. 18.30 Uhr
Ort:	Filmstudio im Forum, VHS Leverkusen, Am Büchelhof 9, Leverkusen-Wiesdorf
Information:	Der Eintritt ist frei.
Veranstaltet von:	Stadt Leverkusen, Kommunales Integrationszentrum & Kommunales Kino

Donnerstag, 20.03.2025

MENSCHENWÜRDE SCHÜTZEN – gemeinsam kreativ sein

Aktion: Eine kreative Aktion in Kooperation mit dem Elterncafé am Schulstandort Dönhoffstraße

Zum Motto der diesjährigen Internationalen Wochen gegen Rassismus sind alle Interessierten eingeladen, ihre Vorstellungen und Ideen zum Schutz der Menschenwürde kreativ umzusetzen.

Gemeinsam werden wir ein großes Bild fertigen: Alle Teilnehmenden tragen ihre Gedanken und Ideen in Form von Zeichnungen oder Worten bei – als ein dauerhaftes, sichtbares Zeichen zum Thema „Menschenwürde schützen“.

Termin:	Donnerstag, 20.03.2025, 8.30 – 10.00 Uhr
Ort:	Elterncafé, OGS Schule Dönhoffstraße, Leverkusen-Wiesdorf
Referentinnen:	Carola Pfeuffer, Malin Schumacher
Information:	Carola Pfeuffer, Tel. 0214 85542 608 oder E-Mail: carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de
Veranstaltet von:	Caritasverband Leverkusen e.V.

Samstag, 22.03.2025

Zusammen für Gleichberechtigung: RASSISMUS ÜBERWINDEN IM EHRENAMT

Workshop: Ein rassistuskritischer Workshop für Ehrenamtliche in Kooperation mit dem AWO-Familienseminar

Bei der Unterstützung zugewanderter Menschen im Alltag werden Ehrenamtliche häufig mit rassistischen und diskriminierenden Situationen konfrontiert. Daher bekommen die Freiwilligen im Workshop Raum zum Austausch, zur Reflexion und zur Stärkung der eigenen Handlungsmöglichkeiten im Kontext von Rassismus. Neben der Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Gegebenheiten und rechtlichen Grundlagen geht es auch darum, die eigene Haltung, Gewohnheiten und Privilegien zu hinterfragen.

Termin:	Samstag, 22.03.2025, 11.00 – 15.00 Uhr
Ort:	AWO am Berliner Platz, Berliner Platz 3, Leverkusen-Opladen
Referentin:	Annabel Zelter
Anmeldung:	Bitte melden Sie sich bis 12.03.2025 an bei: Layla Peschke, Tel.: 01578 5037563, E-Mail: peschke@awo-lev.de Die Teilnehmendenzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Die Teilnahme ist gratis.
Veranstaltet von:	Stadt Leverkusen, Kommunales Integrationszentrum & AWO Familienseminar

Sonntag, 23.03.2025

RADELN GEGEN RASSISMUS – Leverkusen für Vielfalt und Toleranz

Der Integrationsrat der Stadt Leverkusen und mehrere lokale Organisationen laden ein zur gemeinsamen Fahrradtour für Vielfalt und Toleranz. Die Route führt entlang markanter Punkte der Stadt, darunter die Kölner Straße, Robert-Blum-Straße, Bismarckstraße und Rathenaustraße, bis zum Rathausvorplatz in Wiesdorf.

„Radeln gegen Rassismus“ ist neben der sportlichen Aktivität vor allem ein klares Zeichen für Solidarität und gegen Diskriminierung. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an dieser Initiative teilzunehmen und ein starkes Signal für eine offene und vielfältige Gesellschaft in Leverkusen zu setzen.

Termin:	Sonntag, 23.03.2025, 17.30 Uhr
Ort:	Aloysius-Kapelle, Fußgängerzone, Kölner Straße 42, Leverkusen-Opladen
Ziel:	Rathaus am Friedrich-Ebert-Platz, Leverkusen-Wiesdorf
Veranstaltet von:	Integrationsrat der Stadt Leverkusen

Mittwoch, 26.03.2025

MOLLY MONSTER – Der Kinofilm

Film: D 2016; Regie: Michael Ekblad; 69 Min.; frei ohne Altersangabe; empfohlen ab 5 Jahren

Ein liebevoll gezeichneter Film über die wunderbare Reise des kleinen Monstermädchens Molly durch das aufregende Monsterland. Eine Geschichte über Familienzusammenhalt, Freundschaft und die Herausforderung, ein Geschwisterchen zu bekommen.

Termin:	Mittwoch, 26.03.2025, 16.00 – 17.15 Uhr
Ort:	Filmstudio im Forum, VHS Leverkusen, Am Büchelhof 9, Leverkusen-Wiesdorf
Information:	Der Eintritt ist frei.
Veranstaltet von:	Stadt Leverkusen, Kommunales Kino

Mittwoch, 26.03.2025 & Donnerstag, 27.03.2025

DI SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS* – دانتهی انجیر معابد

Film: IR 2024; Regie: Mohammad Rasoulof mit Missagh Zareh, Soheila Golestani; 168 Min.; ab 16 Jahren

Iman lebt mit seiner Ehefrau Najmeh und den gemeinsamen Töchtern Rezvan und Sana in Teheran. Er ist gerade zum Ermittlungsrichter am Revolutionsgericht befördert worden. Durch die politischen Proteste gegen die autoritäre Regierung ist Iman gezwungen, mehrere hundert Todesurteile am Tag zu unterschreiben. Die Kinder verfolgen die Proteste und sind entsetzt. Ein Vorfall führt dazu, dass Iman zunehmend misstrauischer und paranoider wird gegenüber seiner eigenen Familie.

Termin:	Mittwoch, 26.03.2025, 18.00 – 21.00 Uhr Donnerstag, 27.03.2025, 18.30 – 21.30 Uhr
Ort:	Filmstudio im Forum, VHS Leverkusen, Am Büchelhof 9, Leverkusen-Wiesdorf
Information:	Die Vorführung am Mittwoch, 26.03. findet im Original auf Farsi mit deutschen Untertiteln statt.
Veranstaltet von:	Stadt Leverkusen, Kommunales Kino und Iranische Gemeinde Leverkusen

Gemeinsam stark für Vielfalt
Ehrenamt fördern
Integration gestalten

